

**POLIZISTEN TRAGEN DEMONSTRANTEN WEG**



Ein Protestler wird von der Straße getragen  
Foto: FRIGM, BARTH

**STRASSENSPERREN**



Polizisten riegel alles ab

**ANWOHNER KETTEN SICH FEST**



Eine Demonstrantin sitzt im Baum

**16 Linden in Schwachhausen unter Polizeischutz plattgemacht**

Ein Arbeiter setzt seine Säge an, fällt einen der Bäume



Von ASTRID SIEVERT  
Schwachhausen – Seit Wochen tobt im feinen Schwachhausen ein Baum-Krieg! Es geht um 16 Linden an der Schwachhauser Heerstraße. Die Baubehörde will sie fällen, die Anwohner haben schon mehrfach dagegen demonstriert. Jetzt kam bei Nacht und Nebel ein geheimes Räum-Kommando der Stadt. UNTER POLIZEISCHUTZ HABEN SIE DIE LINDEN PLATT GEMACHT!  
Um 6.30 Uhr rückten Streifenwagen und Lkw von Stadtgrün an. Polizisten in Kampfanzügen sperrten die Fahrbahnen. Riesige Metallzäune wurden aufgestellt, die ganze Straße blitzartig abgeriegelt. Sofort rückten 50 Naturschützer an, johlten bei eisigen Temperaturen: „Die Bäume müssen bleiben, sonst ketten wir uns fest!“  
**DOCH SIE HATTEN KEINE CHANCE!**  
Mehrere Gärtner wurden mit ihren schweren Motorsägen per Hubwagen in die Luft gehoben! Nach wenigen Minuten krachten die ersten Äste zu Boden. RUCK-ZUCK WAREN DIE ERSTEN BÄUME WEG!  
Mit Sitzblockaden wollten die Umweltschützer

und Anwohner das Linden-Massaker stoppen. Drei Demonstranten hatten sich sogar seit Mitternacht mit Schlafsäcken in den Baumwipfeln verchanzt!  
**DOCH DIE POLIZEI HAT SIE EINFACH AUSGETRICKST!**  
Als sie kurz hinterstiegen, weil sie zur Toilette mussten, wurden die besetzten Bäume blitzschnell abgesägt.  
Immer wieder kam es zu Gerangel zwischen den Öko-Demonstranten und der Polizei. Ein Mann wurde festgenommen, andere mußten von der Straße getragen werden. Die Beamten hatten die Lage

erst nach Stunden unter Kontrolle.  
**WARUM MÜSSEN DIE BÄUME ÜBERHAUPT WEG?**  
Die Schwachhauser Heerstraße soll ausgebaut werden, damit der Verkehr in unserer Stadt endlich besser und schneller fließen kann (BILD berichtete). In drei Monaten werden die Arbeiten beginnen, 2010 soll alles fertig sein. Eine Bürgerinitiative kämpfte 18 Jahre lang dagegen.  
**VERGEBLICH.**



Heerstraße soll ausgebaut werden, damit der Verkehr in unserer Stadt endlich besser und schneller fließen kann (BILD berichtete). In drei Monaten werden die Arbeiten beginnen, 2010 soll alles fertig sein. Eine Bürgerinitiative kämpfte 18 Jahre lang dagegen. VERGEBLICH.